



Altlasten- symposium 2015

Gastronomie im Stadtpark Bochum

19. – 20. März 2015
Bochum

EINLADUNG

Altlastenmanagement und Flächenrecycling sind mit Blick auf einen nachhaltigen, ressourcenschonenden Umgang mit der Umwelt aktueller denn je. Zum Auftakt des Symposiums wird der aktuelle Stand der Mantelverordnung vorgestellt und diskutiert. Weitere rechtliche Aspekte, wie die rechtliche Handhabung und praktische Bedeutung des Altlastenkatasters, werden thematisiert.

Erkundung und Sanierung im Festgestein sowie aktuelle Praxisbeispiele der Boden- und Grundwassersanierung sind Schwerpunktthemen des Altlastensymposiums. Dabei wird der Bogen von Festgesteinerkundungen zur Ableitung von Schadensbildern und Maßnahmenkonzepten zu komplexen Sanierungsmaßnahmen im Kluffgestein gespannt. Beispiele aus der Praxis der Grundwassersanierung runden das Programm ab.

Im Rahmen des Schwerpunktes „Hochschule trifft Praxis“ werden wieder aktuelle F&E-Beiträge aus den Hochschulen vorgestellt.

Kampfmittel stellen auch fast 70 Jahre nach Kriegsende ein erhebliches Risiko für die Arbeitssicherheit und die Flächenentwicklung dar, dessen Investoren und Consultingunternehmen sich oft nicht bewusst sind. In den Medien findet sich das Thema nur wieder, wenn sich spektakuläre Unfälle ereignen. Insbesondere im Zusammenhang mit dem Flächenrecycling in Ballungsräumen und bei Infrastrukturmaßnahmen stellen Kampfmittel auch ein erhebliches Investitionsrisiko oder -hemmnis dar. Die verzögerte Beseitigung von Kampfmitteln verhindert oder verzögert die Nutzung der betroffenen Flächen. Beleuchtet werden verschiedene Problemstellungen der Kampfmittelräumung.

Bochum ist auf ein zukunftsfähiges Nutzungskonzept für die Opel-Flächen und die Schaffung von industriellen Arbeitsplätzen zwingend angewiesen. Die Zukunftsperspektiven der Stadt und weitere Aspekte der Freiraumplanung, des Brachflächenrecyclings und der Grundstücksentwicklung sollen beleuchtet werden. Dabei wird der Fokus auf das Zusammenspiel von Natur- und Bodenschutz bei Altlastensanierungsprojekten, die Optimierung der städtebaulichen Eingriffsregelung und die Entwicklung einer nachhaltigen urbanen Kulturlandschaft in der Metropole Ruhr gelegt.

Ziel des Symposiums ist, aktuelle Themen zu diskutieren und den interdisziplinären Informations- und Erfahrungsaustausch zu fördern. Die Pausen und die Abendveranstaltung bieten vielfältige Möglichkeiten, alte Kontakte aufzufrischen und neue zu knüpfen.

Wir laden Consulter, Investoren und Planer, Vertreter aus der wirtschaftlichen, kommunalen und regionalen Praxis, Sanierungspflichtige, Technologieanbieter sowie Akteure aus Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Forschung ein, sich an den spannenden Diskussionen zu beteiligen. Das Altlastensymposium 2015 ist die entscheidende Kommunikationsplattform des Jahres für alle Entscheidungsträger, Fachleute und Bearbeiter aus den Bereichen Flächenrecycling und Altlastenmanagement.

Unternehmen und Organisationen eröffnet sich im Rahmen der begleitenden Fachausstellung die Gelegenheit, ihre Produkte und Leistungen zu präsentieren.

Mittwoch, 18. März 2015, 19.30 Uhr, Zeiss Planetarium Bochum
Get-together bei „Bier & Currywurst unterm Sternenhimmel“

Zum Auftakt entführt Sie die Leiterin des Planetariums, Prof. Dr. Susanne Hüttemeister, in der Kuppel in die unendlichen Weiten des Weltalls. www.planetarium-bochum.de



DONNERSTAG, 19. MÄRZ 2015

8.00 Uhr **Registrierung**

9.00 Uhr **Eröffnung / Begrüßung**

Prof. Dipl.-Ing. Harald Burmeier, Erster Vorsitzender des ITVA e.V., Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Campus Suderburg;
Dr. Ernst-Werner Hoffmann, AAV – Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung, Hattingen

9.10 Uhr **Grußwort der Stadt Bochum**

Bürgermeisterin der Stadt Bochum

9.20 Uhr **Eröffnungsrede**

Minister Johannes Remmel, Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Rechtsfragen

Moderation: Dr.-Ing. Volker Franzius, Zweiter Vorsitzender des ITVA e.V., Berlin

9.45 Uhr **Mantelverordnung – neue Regelungen und Verfahrensstand**

Dr. Michael Paul, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Bonn

10.10 Uhr **Mantelverordnung – kritische Anmerkungen aus Sicht des ITVA**

RA Nikolaus Steiner, Anwaltskanzlei Steiner, Essen

10.35 Uhr **Das Altlastenkataster: Missverständnisse, rechtliche Bedeutung, praktische Handhabung**

RA Dr. André Turiaux, HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, München

11.00 Uhr **Kaffeepause, Fachaussstellung**

Erkundung und Sanierung im Festgestein

Moderation: Dr. Ernst-Werner Hoffmann, AAV – Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung, Hattingen

11.30 Uhr **Flexible Festgesteinerkundungen führen zu einem unerwarteten Maßnahmenkonzept**

Michael Altenbockum, Katja Schelle, Katharina Berens, Altenbockum & Partner Geologen, Aachen

11.55 Uhr **Festgesteinerkundungen zur Ableitung eines Grundwasserschadensbildes im Kreidemergel**

Barbara Sasse, Stadt Gladbeck, Gladbeck

12.20 Uhr **Herstellung eines dreiteiligen Drainagesystems im Kluffgestein durch Unterfahren einer Altdeponie**

Dr. Uwe Hoffmann, AAV – Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung, Hattingen

12.45 Uhr **Lunchbuffet, Fachaussstellung**

DONNERSTAG, 19. MÄRZ 2015

Hochschule trifft Praxis

Moderation: Astrid Klose, Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR), Berlin

- 14.15 Uhr** **Historische Erkundung eines für ehemaligen Einsatzflughafens im Landkreis Celle**
Sebastian Moritz, Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Campus Suderburg
- 14.40 Uhr** **Bodenkundliche Baubegleitung – Ableitung von Möglichkeiten anhand eines kommunalen Beispiels**
Sandra Verhoeven, RWTH Aachen, Aachen
- 15.05 Uhr** **Aktueller Sachstand bei der Sanierung von mit Perfluorierten Tensiden belasteten Standorten**
Irene Wolf, RWTH Aachen, Aachen
- 15.30 Uhr** **Kaffeepause, Fachausstellung**

Praxisbeispiele Boden- und Grundwassersanierung

Moderation: Dr. Alexandra Christ, Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz, Mainz

- 16.00 Uhr** **Grundwassersanierung im Abstrom einer ehemaligen Zeche mit Imprägnierungsanlage**
Dr. Stefan Vomberg, CDM Smith Consult GmbH, Bochum; Dr. Petra Hertel, Untere Bodenschutzbehörde Stadt Bochum, Bochum
- 16.25 Uhr** **Sanierung eines LHKW-Grundwasserschadens über Tiefdrainage im Heberverfahren**
Bertram Schrade, HPC AG, Freiburg; Sebastian Illing, Dr. Frank Tidden, BAUER Umwelt GmbH, Schrobenhausen
- 16.50 Uhr** **Sanierung des ehemaligen Gaswerks Sedanstraße in Hamm**
Dr. Rita Bettmann, AAV – Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung, Hattingen
- 18.00 Uhr** **Stadtrundgänge**
- 19.30 Uhr** **Abendveranstaltung
im rewirpowerSTADION Bochum mit regionalen Spezialitäten**



FREITAG, 20. MÄRZ 2015

Kampfmittelerkundung und Kampfmittelräumung

Moderation: Karsten Helms, Mull und Partner Ingenieurgesellschaft mbH, Hannover

- 9.00 Uhr** **Ist Kampfmittelräumung eine Bauleistung?**
Karsten Heine, Andreas Müller, Ulrich Brakemeier, Oberfinanzdirektion
Niedersachsen, Bau und Liegenschaften, Hannover
- 9.25 Uhr** **Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Kampfmittelräumung – die neue
DGUV-Information Kampfmittelräumung**
Martin Kötter, IFAH GbR, Garbsen; Jürgen Sebold, BG BAU, Dresden
- 9.50 Uhr** **Kampfmittelrisiken auf Konversionsliegenschaften**
Ken Straubhaar, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Berlin
- 10.15 Uhr** **Kaffeepause, Fachaussstellung**

Flächenrecycling und Flächenentwicklung

**Moderation: Prof. Dr. Wilhelm König, Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-
Westfalen, Düsseldorf**

- 10.45 Uhr** **Perspektiven für Bochum**
Prof. Dr. Rolf Heyer, Entwicklungsgesellschaft Ruhr-Bochum mbH, Bochum
- 11.10 Uhr** **Zusammenspiel zwischen Naturschutz und Bodenschutz –
Erfahrungen bei Altlastensanierungsprojekten des AAV**
Dr. Beatrix Haglauer-Ruppel, AAV – Verband für Flächenrecycling und
Altlastensanierung, Hattingen
- 11.35 Uhr** **Vorsorgender Bodenschutz durch die Optimierung der städtebaulichen
Eingriffsregelung**
Antje Wunderlich, Hochschule Neubrandenburg, Neubrandenburg
- 12.00 Uhr** **KuLaRuhr – Land in der Stadt**
RA Dr. Wolf Dieter Sondermann, Heinemann & Partner Rechtsanwälte, Essen;
Prof. Dr. Bernd Sures Universität Duisburg-Essen, Essen
- 12.25 Uhr** **Schlusswort**
- 12.30 Uhr** **Lunchbuffet**
- 13.30 Uhr** **ITVA-Mitgliederversammlung, nur für ITVA-Mitglieder**

Programmänderungen vorbehalten.

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Zielgruppe

Entscheidungssträger, Fachleute und Bearbeiter in

- Umwelt- und Kreisverwaltungsbehörden sowie Kommunen
- Ingenieur- und Sachverständigenbüros
- Fachfirmen (Tiefbau-/ Sanierungsunternehmen, Entsorger, Labore)
- Fachanwaltskanzleien
- Unternehmen mit eigener Altlastenproblematik
- Gremien und Arbeitskreisen auf dem Gebiet des Flächenrecyclings / Altlastenmanagements
- Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen
- Büros für Stadtplanung und Grundstücksentwicklung
- Banken, Sparkassen und Versicherungen

Veranstaltungsort

Gastronomie im Stadtpark

Klinikstraße 41 - 43

44791 Bochum

Telefon +49 (0)234 50709-0

E-Mail: info@stadtpark-gastronomie.de

www.stadtpark-gastronomie.de

Tagungsbüro

Donnerstag, 19.03.2015: 8.00 - 18.15 Uhr

Freitag, 20.03.2015: 8.00 - 13.30 Uhr

Rahmenprogramm

Get-together

Am **18.03.2015** findet im Zeiss Planetarium Bochum, Castroper Straße 87, 44791 Bochum, von 19.30 - 23.00 Uhr ein **Get-together** bei „Bier & Currywurst unterm Sternenhimmel“ statt. Highlights aus dem Programm des Planetariums bilden den Auftakt des Abends.

Stadtrundgänge

Am Abend des **19.03.2015** werden Stadtrundgänge angeboten.

Abendveranstaltung

Die Abendveranstaltung findet am **19.03.2015** von 19.30 - 23.00 Uhr im rewirpowerSTADION Bochum, Castroper Straße 145, 44791 Bochum, statt.

Ihre verbindliche Teilnahme am Rahmenprogramm vermerken Sie bitte auf dem Anmeldeformular.

Tagungsgebühren ¹⁾

Nichtmitglieder	380,00 €
ITVA-/AAV-Mitglieder	330,00 €
Behördenvertreter	285,00 €
Pensionäre ITVA	175,00 €
Studenten/Doktoranden (auf Nachweis)	0,00 €

¹⁾ USt. wird gemäß § 4.22 UStG nicht erhoben.

Leistungen

In der Tagungsgebühr sind Tagungsband, Teilnehmerliste, im Programm ausgewiesene Buffets und Pausengetränke sowie – verbindliche Anmeldung vorausgesetzt – die Teilnahme am Get-together, an einem Stadtrundgang und an der Abendveranstaltung enthalten.

Die Tagungsunterlagen werden bei Tagungsbeginn im Tagungsbüro ausgegeben.

Kontakt

Für Rückfragen steht Ihnen der ITVA zur Verfügung: Tel.: +49 (0)30 / 48 63 82 80,

E-Mail: info@itv-altlasten.de.

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Anmeldung

Die Anmeldung zum Altlastensymposium muss schriftlich erfolgen und wird nach schriftlicher Bestätigung durch den ITVA rechtsverbindlich. Bitte verwenden Sie **für jede Person ein gesondertes Anmeldeformular** und senden Sie dieses ausgefüllt per Fax: +49 (0)30 / 48638282 oder E-Mail (info@itv-altlasten.de) oder postalisch an den ITVA.

Die **Anmeldung** zur Tagung ist vorbehaltlich der Raumkapazität bis zum **Tagungsbeginn** möglich; **Redaktionsschluss** für die Aufnahme in die **Teilnehmerliste** ist der 09.03.2015.

Zahlung

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr **nach Erhalt der Buchungsbetätigung und der Rechnung** innerhalb von 14 Tagen auf das in der Rechnung angegebene Konto.

Absage der Teilnahme

Die Anmeldung bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos storniert werden. Bei einem späteren Rücktritt, Nichtteilnahme oder Abbruch der Veranstaltung werden 100% der Teilnahmegebühr als Kostenpauschale erhoben. Die Tagungsunterlagen werden in diesem Fall im Nachgang zugeschickt. Die Kostenpauschale entfällt, wenn schriftlich ein/e ErsatzteilnehmerIn benannt wird. Stornierungen werden nur in schriftlicher Form (Fax, Post oder E-Mail) akzeptiert. Es gilt das jeweilige Datum des Posteingangs beim ITVA.

Bei Absage der Veranstaltung durch den ITVA werden die gezahlten Teilnehmergebühren in voller Höhe zurück erstattet. Weitergehende Regressansprüche seitens der TeilnehmerInnen sind ausgeschlossen.

Fachausstellung

Unternehmen und Institutionen wird die Möglichkeit geboten, das Altlastensymposium für eine Firmenpräsentation zu nutzen.

Weitere Informationen unter www.itv-altlasten.de/altlastensymposium2015/fachausstellung.

Hotelbuchungen

Hotelbuchungen sind von den TeilnehmerInnen selbst vorzunehmen. In folgenden Hotels sind vom 18. – 20.03.2015 Abruflkontingente reserviert:

	EZ Preis	DZ Preis
acora Hotel und Wohnen	95,00 €	115,00 €
Art Hotel Tucholsky	70,00 €	70,00 €
Ibis Bochum Zentrum	75,00 €	
Hotel Kolpinghaus	53,00 €	76,00 €
Mercure Hotel Bochum City	119,00 €	129,00 €
Plaza Hotel Bochum	70,00 €	-
Ramada	84,00 €	99,00 €
Renaissance Bochum	143,00 €	160,00 €

Preise pro Nacht inkl. Frühstück, Art Hotel Tucholsky exkl. Frühstück.

Die Zimmer können bis zum **04.02.2015** unter dem Stichwort „**ITVA-Symposium**“ über die Bochum Marketing GmbH telefonisch oder per E-Mail reserviert werden.

Kontakt

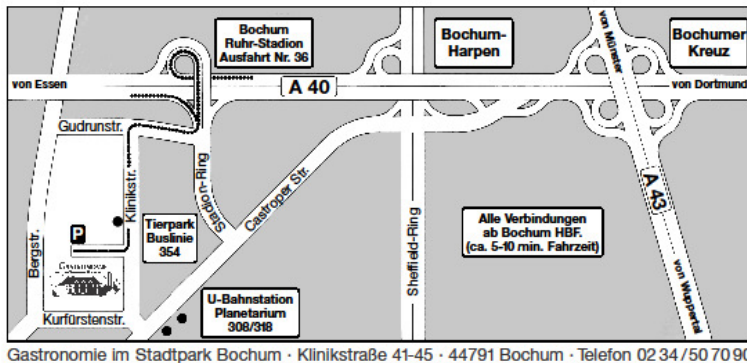
Markus Sturm
Tourismus
Bochum Marketing GmbH, Huestraße 9, 44787 Bochum
Tel.: 0234-90496-22
Fax: 0234-90496-43
E-Mail: sturm@bochum-marketing.de

Weitere Buchungsmöglichkeiten und Informationen zum Tourismusangebot finden Sie unter www.bochum-marketing.de

TAGUNGORT

Lage und Anfahrt

Eingebettet in eine der schönsten und ältesten Parkanlagen Deutschlands liegt die Gastronomie im Stadtpark Bochum. Besonders ruhig und doch sehr zentral zu Innenstadt und Autobahn gelegen, bietet sie den Rahmen für das Symposium.



Entfernung

Hauptbahnhof: 2 km
Innenstadt: 2 km
Autobahn A40: 0,8 km
Flughafen DUS: 47 km N
Flughafen CGN: 87 km S
Flughafen DTM: 29 km W

Taxipreise

ab DUS ca. 60,- € (einf. Fahrt)
ab CGN ca. 110,- € (einf. Fahrt)
ab DTM ca. 40,- € (einf. Fahrt)
ab Hauptbahnhof ca. 7,- € (einf. Fahrt)

Mit dem Auto

Navigations-Adresse: Gastronomie im Stadtpark Bochum, Klinikstraße 41 – 43, 44791 Bochum

Verlassen Sie die A40 an der Ausfahrt 36 - Bochum-Ruhrstadion - in Richtung BO-Zentrum und fahren Sie auf den Stadionring. Folgen Sie dem Straßenverlauf für ca. 900 m. Verlassen Sie den Stadionring und biegen Sie rechts in die Castroper Straße (L654) ein. Folgen Sie dem Straßenverlauf für ca. 400 m. Verlassen Sie die Castroper Straße (L654) und biegen Sie rechts in die Klinikstraße ein. Folgen Sie dem Straßenverlauf für 370 m.

Parken

Eine ausreichende Anzahl an Außen- sowie Garagenplätzen finden Sie vor der Gastronomie im Stadtpark Bochum. Alle Parkplätze sind für Gäste des Hauses kostenfrei.

Mit Bahn und Bus

Mit dem Zug oder der S-Bahn bis Bochum Hauptbahnhof. Von hier aus den Bus Linie 354 oder Linie 394 bzw. die Stadtbahn U308/U318 nehmen.

Mit dem Bus Linie 354/394, Richtung Bochum Riemke, Zillertal bzw. Keplerweg Wendeschleife, direkt ab Bahnhofsvorplatz bis Haltestelle **"Tierpark"** fahren. Fußweg ca. 0,5 km.

Mit der alle 10-15 Min. verkehrenden Stadtbahn Linie U308/318, Richtung Bochum Gerthe, Schürbankstraße, bis Haltestelle **„Planetarium“** fahren und dort den Ausgang Planetarium nehmen. Fußweg ca. 0,5 km entlang der Klinikstraße in Richtung Josefhospital.

Hinweise und Informationen über Fahrpreise und Fahrzeiten erhalten Sie unter www.vrr.de.

Veranstalter

Ingenieurtechnischer Verband für Altlastenmanagement und Flächenrecycling e.V. (ITVA)
Invalidenstraße 34
10115 Berlin
Tel.: +49 (0)30 / 48 63 82 80
Fax: +49 (0)30 / 48 63 82 82
E-Mail: info@itv-altlasten.de
www.itv-altlasten.de

AAV – Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung
Werksstraße 15
45527 Hattingen
Tel.: +49 (0)2324 5094-0
Fax: +49 (0)2324 5094-70
E-Mail: info@aav-nrw.de
www.aav-nrw.de

ANMELDUNG

ITVA e.V.
Invalidenstr. 34
10115 Berlin

Fax: +49 (0)30 48 63 82 82

Altlastensymposium 2015
Donnerstag, 19.03.2015 und Freitag, 20.03.2015, Bochum
Get-together am 18.03.2015

Ich melde mich verbindlich zum Altlastensymposium 2015 und den markierten Zusatzveranstaltungen an:

Teilnehmeranschrift

Titel / Vorname / Name

Firma / Behörde / Hochschule

Abteilung

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Telefax

E-Mail (Pflichtangabe)

Rechnungsanschrift

Firma / Behörde / Hochschule

Abteilung

Kostenstelle / Bestellnummer

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Telefax

- | | | | |
|--------------------------|--|-----------------|---------------------------|
| <input type="checkbox"/> | Tagungsgebühr | 380,00 € | |
| <input type="checkbox"/> | Mitglied ITVA, AAV | 330,00 € | |
| <input type="checkbox"/> | BehördenvertreterIn | 285,00 € | |
| <input type="checkbox"/> | PensionärIn ITVA | 175,00 € | |
| <input type="checkbox"/> | StudentIn / DoktorandIn | 0,00 € | (Bitte Nachweis beilegen) |
| <input type="checkbox"/> | Get-together am 18.03.2015 | | |
| <input type="checkbox"/> | Stadtrundgang am 19.03.2015 | | |
| <input type="checkbox"/> | Abendveranstaltung am 19.03.2015 | | |
| <input type="checkbox"/> | ITVA-Mitgliederversammlung am 20.03.2015 | | |
| <input type="checkbox"/> | Vegetarisches Essen | | |
| <input type="checkbox"/> | Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten in die Teilnehmerliste aufgenommen werden. | | |
| <input type="checkbox"/> | Die AGB erkenne ich an. Die Widerrufsbelehrung habe ich gelesen.
www.itv-altlasten.de/altlastensymposium2015/agb | | |

Datum:

rechtsverbindliche Unterschrift: